

Einkaufsbedingungen

1. Allgemeine Bestimmungen

Anwendbar im Geschäftsverkehr mit Unternehmen, juristischen Personen des öffentlichen Rechts und öffentlich-rechtlichem Sondervermögen.

Sämtliche Lieferungen haben ausschließlich zu den nachstehenden Bedingungen zu erfolgen, auch wenn sich der Besteller in Zukunft nicht ausdrücklich darauf beruft. Verkaufsbedingungen des Lieferanten, die mit den nachstehenden

Bedingungen im Widerspruch stehen, sind für den Besteller unverbindlich, auch wenn sie der Lieferant zugrunde legt und der Besteller ihrem Inhalt nicht ausdrücklich widersprochen hat.

2. Bestellung und Auftragsbestätigung

Bestellungen und sonstige Abreden sind nur verbindlich, wenn sie schriftlich erfolgt oder nachträglich schriftlich bestätigt worden sind.

Jede Bestellung ist unverzüglich unter Angabe von Preis und Liefertermin zu bestätigen.

Nicht bestätigte Bestellungen gelten als zu den Bedingungen des Bestellers angenommen. Die vom Besteller genannten und vom Lieferer nicht widersprochenen Liefertermine sind verbindlich.

Lieferungen vor diesem Termin sind nur mit Zustimmung des Bestellers zulässig.

3. Preise

Die vom Lieferer angegebenen Preise gelten frei Werk des Bestellers, verzollt einschl. Verpackung. Preiserhöhungen bedürfen der schriftlichen Anerkennung des Bestellers.

4. Lieferung

Jeder Sendung ist ein Versand- oder Lieferschein beizufügen, auf dem die Bestellnummer des Bestellers anzugeben ist. Teil- oder Restlieferungen sind als solche zu kennzeichnen.

Die Lieferung erfolgt auf Gefahr des Lieferers, der sich auf seine Kosten ausreichend gegen Transportschäden versichern soll.

Kommt der Lieferer in Verzug, so ist der Besteller berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten oder Schadenersatz wegen Nichterfüllung zu verlangen, ohne dass es einer Nachfristsetzung bedarf.

Bei Lieferung von Werkzeugmaschinen erfolgt die Aufstellung der Maschinen auf Verlangen des Bestellers durch den Lieferer. Die Berechnung der Montagekosten erfolgt auf Nachweis zu den vereinbarten Sätzen.

Der Lieferer stellt den Besteller von allen Ansprüchen frei, die Dritte gegen ihn aus gewerblichen Schutzrechten oder sonstigen Rechten urheberrechtlicher Art wegen der Benutzung, Veräußerung oder Vermietung der gelieferten Waren herleiten.

Forderungen Dritter, für unter Eigentumsvorbehalt gelieferte Ware, werden nicht anerkannt.

5. Gewährleistung

Es gelten die gesetzlichen Bestimmungen.

6. Zeichnungen

Alle zur Ausarbeitung von Angeboten und Ausführung von Aufträgen vom Besteller dem Lieferer zur Verfügung gestellten Zeichnungen und Informationen müssen vertraulich behandelt werden und dürfen Dritten ohne Genehmigung des Bestellers nicht zur Kenntnis gebracht werden. Für alle dem Besteller durch eine Weitergabe von Zeichnungen oder von mündlichen oder schriftlichen Informationen an Dritte entstehenden Schaden ist der Lieferer ersatzpflichtig. Bei besonders gekennzeichneten Druckaufträgen vertraulicher Art sind anfallende Makulatur, Folien, Fotonegative, Klischees und sonstige Unterlagen mit abzuliefern.

Zeichnungen, Pausen, Beschreibungen oder andere Schriftstücke müssen in jedem Falle bei Angebotsabgabe, im Falle der Auftragserteilung nach Ausführung des Auftrages, an den Besteller zurückgegeben werden.

7. Werkzeuge und Teile

Soweit vom Besteller keine Bearbeitungs- und Messwerkzeuge, Bearbeitungs- und Prüfvorrichtungen sowie Lehren zur Verfügung gestellt werden, sind hierfür etwa anfallende Werkzeugkosten bzw. Werkzeugkostenanteile im Angebot gesondert auszuweisen und bei Genehmigung durch den Besteller getrennt in Rechnung zu stellen. Der Lieferer verpflichtet sich, diese Werkzeuge nicht für Aufträge Dritter zu verwenden. Werden jedoch Werkzeuge und Teile dem Lieferer zur Erledigung von Bestellungen kostenlos zur Verfügung gestellt, so bleiben diese Eigentum des Bestellers und sind als solches zu kennzeichnen.

Soweit das Eigentum des Bestellers an gelieferten Teilen durch Verarbeitung oder Verbindung untergeht, sind die Parteien darüber einig, dass der Besteller Eigentümer der neuen Sache wird. Die Übergabe wird dadurch ersetzt, dass der Besteller die neue Sache dem Lieferer bis zur Auslieferung unentgeltlich zur Verwahrung überlässt.

Der Lieferer ist verpflichtet, dem Besteller gehörende Werkzeuge und Teile sowie die an die Stelle der letzteren getretenen neuen Sachen ausreichend gegen Beschädigung und Verlust (Feuer-, Einbruch-, Transportschäden) zu versichern.

Für einen über das normale Maß hinausgehenden Schrottanfall für Material und Teile, die der Besteller zugeliefert hat, sowie für

sonstige Beschädigungen oder für Abhandenkommen ist der Lieferer ersatzpflichtig. Ist der Lieferer zur Montage der angelieferten Maschinen oder Einrichtungen verpflichtet, so werden Hilfsvorrichtungen für die Montage nur insoweit gestellt, als sie üblicherweise vom Lieferer verlangt werden können. Werden die Vorrichtungen vom Lieferer gestellt, müssen die hierfür anfallenden Kosten getrennt berechnet werden.

8. Rechnung

Rechnungen sind jeweils in zweifacher Ausfertigung und so rechtzeitig einzureichen, dass sie beim Empfang der Ware vorliegen.

Der Lieferer verpflichtet sich, die Umsatzsteuer im Sinne des § 14 Umsatzsteuergesetz 1967 gesondert in Rechnung zu stellen.

Außerdem sind für Lieferungen oder Leistungen, die verschiedenen Umsatzsteuersätzen unterliegen, getrennte Rechnungen auszustellen.

Auf den Rechnungen sind die Ursprungserzeugnisse nach EG-Verordnung Nr. 1908/73 (EG-Protokoll Nr. 3) aufzuführen.

9. Zahlung

Es gelten folgende Zahlungsbedingungen:

Innerhalb 14 Tagen mit 3% Skonto oder 30 Tagen 1% Skonto oder 60 Tagen netto nach Waren- und Rechnungseingang. Die Erfüllung erfolgt in Zahlungsmitteln nach Wahl des Bestellers.

Scheck-Wechselzahlung gilt als vereinbart. Die Zahlung erfolgt unter Vorbehalt der Rechnungsprüfung.

10. Erfüllungsort

Erfüllungsort und Gerichtsstand: Villingen-Schwenningen. Wir sind weiter berechtigt den Lieferanten nach unserer Wahl im Gericht seines Sitzes oder seiner Niederlassung zu verklagen.

Terms and Conditions of Purchase

1. General provisions

applicable to business transactions with companies, legal persons under public law and public law special assets. All deliveries have to be made exclusively under the following conditions, even if the customer does not explicitly invokes it in the future. Terms and conditions of sale of the supplier. with the following conditions are in contradiction to the purchaser, are not binding, even if you are with the supplier and the purchaser has not expressly disagreed with their content.

2. The order and Order Confirmation

Orders and other agreements are only binding if they are confirmed in writing in writing or at a later time. Each order shall without delay, specifying to confirm price and delivery date. Not confirmed orders shall be considered as accepted under the terms and conditions of the purchaser. The referred to by the purchaser and the supplier shall not conflicted delivery dates are binding. Deliveries before this date are allowed only with the consent of the purchaser.

3. Prices

The prices stated by the supplier shall release the purchaser, duty paid, including packaging. Price increases require the written approval of the purchaser.

4. Shipment

Each shipment must be accompanied by a delivery shipping or delivery note on which the order number of the buyer. Partial or remaining deliveries are to be marked as such. The delivery takes place at the risk of the supplier, at his own expense insure sufficiently against damage in transit. If the supplier is in default, the purchaser is entitled to withdraw from the contract or demand damages for non-performance, without the need for a respite. In the case of delivery of machine tools, the installation of machinery at the request of the purchaser by the supplier. Cost is determined on the calculation of the mounting evidence to the agreed principles. The Supplier shall hold the Purchaser harmless from all claims by third parties against him out of industrial property rights or other rights of copyright type due to the use, sale or lease of the delivered goods. Claims by third parties, for goods delivered under retention of title, will not be recognized.

5. Warranty

The statutory provisions shall apply.

6. Drawings

All drawings for the preparation of quotations and execution of orders by the customer drawings and information must be provided to the supplier will be treated as confidential and must not be disclosed to any third party without the approval of the purchaser not be brought to the attention. For all the purchaser through a transfer of drawings or from oral or written information to third parties, the supplier shall be liable for damages incurred. In the case of particularly marked confidential print jobs

are any waste, films, photographic negatives, clichés and other documents with to deliver. Drawings, breaks, descriptions or other documents must in any case for tenders, in the event of contract award, after execution of the order to the buyer will be returned.

7.Tools and Parts

So long as the buyer no machining and measuring tools, machining and testing equipment, as well as teachings will be made available to any tool or tool costs are costs separately in the offer of shares in the event of approval by the Purchaser assign- and are listed separately in the invoice. The Supplier undertakes to use. These tools are not for commissions by third parties. However, the tools and parts supplier for execution of orders free of charge, these shall remain the property of the buyer and are to identify as such. As far as the ownership of the customer in delivered parts by processing or connection goes down, the parties agree that the purchaser is the owner of the new thing. The transfer is replaced by the fact that the purchaser is the new thing to delivery free of charge to the supplier for safekeeping. The Supplier is obliged to inform the purchaser's tools and parts, as well as to the place of the latter resigned enough new things against damage and loss (fire, burglary, damage in transit). For a beyond the normal level fit for the scrap material and parts that the customer has supplied, as well as for other damage or loss, the supplier shall be liable to pay compensation. The Supplier is obliged to mount the delivered machines or equipment, auxiliary equipment for mounting only in so far as may be required by the supplier, as they are usually. The devices will be provided by the supplier, the costs must be calculated separately.

8.Invoice

Each invoice invoices are to be submitted in duplicate and in good time so that you receive the goods home. The Supplier is obliged to the sales tax within the meaning of section 14 of the German Turnover Tax Act 1967 to invoice separately. In addition, for deliveries or services that are subject to different sales tax rates, separate invoices. On the invoices are the originating products according to EC Regulation No 1908/73 (EC-protocol 3).

9. Payment

It shall be subject to the following terms of payment: payment within 14 days with a discount of 3% or 30 days 1% cash discount or net 60 days after receipt of the goods and invoice. The performance takes place in payment appropriations in accordance with the buyer's choice. Check/bill of exchange payment is deemed to be agreed. Payment shall be made subject to audit.

10.Place of Performance

The place of performance and jurisdiction: Villingen-Schwenningen. We are the supplier shall be entitled, at our discretion, to sue in the court of his headquarters or branch office.